

# OSCI/DVDV

## Kurzvorstellung OSCI-Clients und DVDV

Stefan Schaar

## Inhalte

Allgemeine Informationen zur Erstellung von OSCI-Clients

---

Grundsätzliches zu OSCI

---

Funktionsweise DVDV

---

## Allgemeines zu OSCI-Clients

- Grundsätzlich ist die Erstellung von OSCI-Clients ohne jegliche Bibliotheken möglich aber nicht sinnvoll
- Wesentlicher Bestandteil ist die OSCI Spezifikation 1.2, in der alle entscheidenden Schemavorgaben enthalten sind.
- Für fachliche OSCI-Clients im XÖV Umfeld muss darüber hinaus die jeweilige Inhaltsdaten-spezifikation für den richtigen Aufbau der Nachricht beachtet werden

Die Entwicklung eines OSCI-Clients ohne jegliche Nutzung von vorgefertigten Programmcode bzw. Bibliotheken erfordert einen hohen Aufwand und sehr gute Programmierkenntnisse sowie detailliertes Wissen über OSCI 1.2

## OSCI Client mit Unterstützung der Bibliotheken der Kosit

- Die Kosit stellt auf Ihren Seiten (<http://www.osci.de> bzw. [www.xoev.de](http://www.xoev.de)) zugeschnittenen Beispielcode zur Verfügung. Dieser enthält:
  - Lesbaren Code für Anwendungsentwickler
  - Vorkompilierte OSCI Bibliothek (`osci-bibliothek.jar` für Java und `osci-bib.dll` für .NET)
  - Einen Crypto Provider → Bouncy Castle (`bcprov-jdk15-146.jar` für Java und `BouncyCastle.Crypto.dll` für .NET)
  - Weitere Third Party Libraries

Für die Entwicklung eines OSCI-Clients mittels dieser Bibliotheken sind gute Programmierkenntnisse erforderlich

Die Governikus Service Components sind eine Anwendung des IT Planungsrates und steht allen Ländern zur Verfügung, die dem Pflegevertrag Governikus beigetreten sind

Aktuell sind das alle Länder außer Baden Württemberg

## OSCI Client mit Unterstützung der Bibliotheken der Governikus KG

- Die Governikus KG stellt mit der Anwendung Governikus u. a. ein SDK zur Verfügung. Dieses enthält passende Bibliotheken und vorgefertigten Programmcode zur Erstellung eines OSCI Clients. Dies sind folgende:
  - Governikus Client Enabler
  - OSCI Bibliothek der Kosit
  - Crypto Provider Bouncy Castle mit funktionalen Erweiterungen für Governikus
  - Karten- und Kartenlesersteuerung
  - Erstellung von Prüfprotokollen
  - Erleichterte Fehlerbehandlung
  - API für Anwendungsentwickler. Realisiert über XML basierende Konfigurationsdateien
  - Ant-Dateien (`build.xml`) mit vorgefertigter Projektstruktur zur einfachen Einbindung in Entwicklertools wie z. B. Eclipse

**Für initiale Erstellung eines OSCI-Clients mittels des Governikus SDK sind nur wenige Programmierkenntnisse erforderlich.  
Für die weitere Einbindung von fachlichen Szenarien muss das entsprechende KnowHow aber dennoch vorhanden sein.**

09.10.2015

Seite 5

## Zuordnung von OSCI Nachrichten

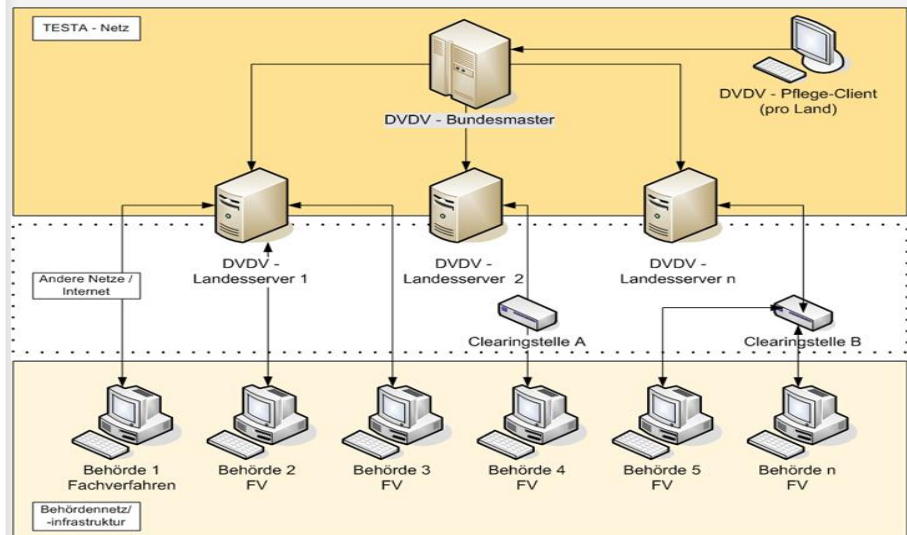
- OSCI 1.2 bietet gemäß der Spezifikation keine zentral verwalteten Strukturen zur dezidierten Zuordnung von Nachrichten anhand eindeutiger Merkmale
- Grundsätzlich wäre eine Zuordnung über das „OSCI-Subject“ möglich
  - `<osci:Subject>Subject</osci:Subject>`
- Der erforderliche Wert müsste für ein fachliches Szenario verpflichtend festgelegt werden. In der Vergangenheit ist dies in den XÖV Szenarien nicht gemacht worden
- Die Behördenkennungen des Senders und des Empfängers sind nur im Nachrichtenkopf der fachlichen Nachricht (Inhaltsdaten) enthalten
- Wie eine fachliche Zuordnung von Nachrichten beim Intermediär erfolgen soll, hängt von der jeweiligen Implementierung der Serveranwendung ab
- In der Intermediärsimplementierung des Governikus erfolgt eine Zuordnung über die URI, den OSCI-Subject oder das Sender/Empfänger-Zertifikat
- Im OSCI-Nachrichtenaustausch der Justiz (EGVP) gibt es fest definierte Bezeichnungen des OSCI-Subjects

09.10.2015

Seite 6

- Übersicht der DVDV Infrastruktur
- TESTA-Netz ist heute das DOI-Netz

## Aufbau DVDV

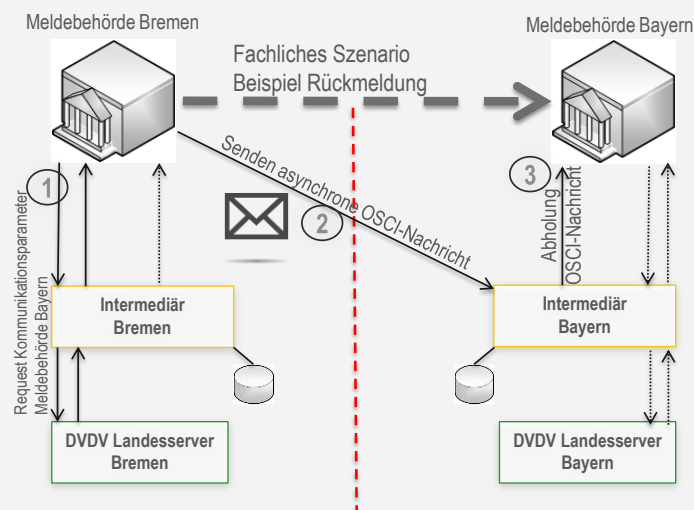


09.10.2015

Seite 7

- Kommunikationsparameter
- URL Intermediär
  - Zertifikat Intermediär
  - Zertifikat Inhalt

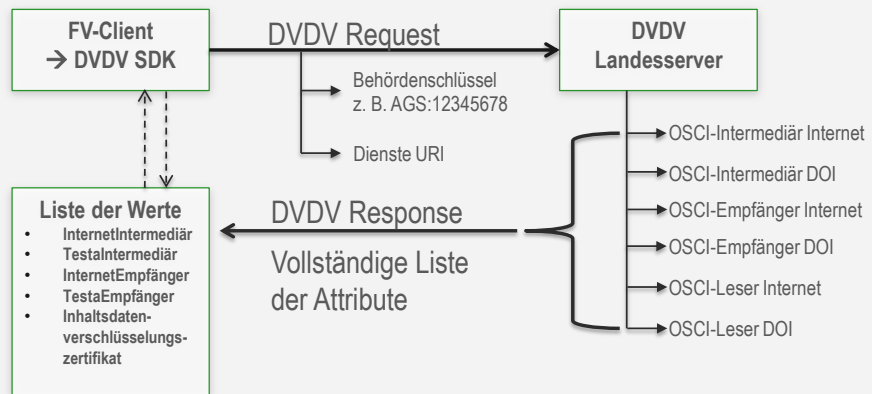
## Fachliches Szenario



09.10.2015

Seite 8

## Abruf DVDV



09.10.2015

Seite 9

## Kommunikation mit dem DVDV über Kommunikations WSDLs

- Ein FV-Client muss eine oder mehrere sogenannte Kommunikations-WSDLs implementieren, über die die Verbindung zum DVDV aufgebaut werden kann
- Diese Kommunikations-WSDLs enthalten die folgenden erforderlichen OSCI-Parameter:
  - URL des Intermediärs
  - URL DVDV Backends
  - Verschlüsselungszertifikat des Intermediärs
  - Verschlüsselungszertifikat des DVDV Backends
- Zusätzlich sind auch Inhaltsdaten und Signaturzertifikate zur optionalen Überprüfung in diesen WSDLs enthalten

Die Kommunikations WSDLs können von den jeweiligen Betreibern der OSCI Infrastruktur bezogen werden. Die Nutzung von DVDV Landesservern bzw. der Kommunikations WSDLs sollte mit den Betreibern im Vorfeld abgestimmt werden

09.10.2015

Seite 10

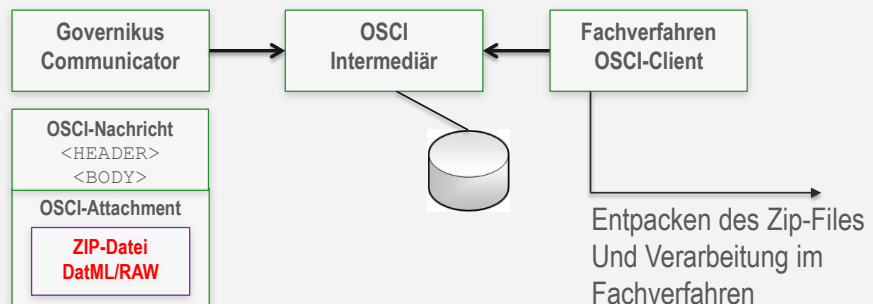
## Erweiterte Funktionen DVDV

- DVDV Verify Category
  - Überprüft, ob das Autoren-Zertifikat in einer angegebenen Behördenkategorie als Client-Zertifikat eingetragen ist
- Find Authority Description
  - Findet u. a. eine Dienste URI unter Verwendung der Behördenkennung und der Behördenkategorie

Das DVDV kann in seiner jetzigen Struktur nicht zur Authentisierung/Autorisierung verwendet werden.

## Umsetzung XGewerbe mit dem Governikus Communicator Client

In der aktuellen Umsetzung versendet der Governikus Communicator Client die fachlichen Gewerbedaten gezippt als Attachment innerhalb der OSCI-Nachricht






Governikus GmbH & Co. KG  
...so innovativ ist Sicherheit.

[www.governikus.de](http://www.governikus.de)  
[kontakt@governikus.de](mailto:kontakt@governikus.de)

[www.ausweisapp.bund.de](http://www.ausweisapp.bund.de)  
[ausweisapp2@governikus.de](mailto:ausweisapp2@governikus.de)  
Support: +49 1805 348 743

Am Fallturm 9  
28359 Bremen  
Tel.: +49 421 204 95 -0

Friedrichstraße 88  
10117 Berlin  
Tel.: +49 30 408 17 33 -10



# Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Besuchen Sie uns auch in Social Media:  [@Governikus\\_KG](https://twitter.com/Governikus_KG), [@AusweisApp2](https://twitter.com/AusweisApp2) |  [www.facebook.com/AusweisApp2](https://www.facebook.com/AusweisApp2)

09.10.2015

Seite 13